

Blog-Umfrage: Diese e-Commerce-Trends werden nicht überleben

 Vor einiger Zeit haben wir Ihnen hier im Blog die Frage gestellt, welche Trends im e-Commerce zum Untergang verdammt sind. Anlass war eine Analyse des Branchendienstes iBusiness, in der zehn Trends ohne Zukunftschancen identifiziert worden sind.

Die Ergebnisse wollen wir Ihnen nicht vorenthalten.

Preisvergleiche, Download-Shops, PDF-Kataloge, Mobil-Shops, Coupon-Portale, Slideshows, Hybrid-TV-Shops, Facebook-Shops, Check-in-Dienste und Live-Shopping. Diese zehn Trends sollen in Zukunft für den Online-Handel keine Bedeutung mehr haben, so iBusiness.

Doch wie sehen die Leser des shopbetreiber-blog die Zukunftschancen dieser angeblich todgeweihten Geschäftsmodelle, Technologien und Funktionen? Eines vorweg: Jeder zehnte Umfrageteilnehmer ist der Ansicht, dass es alle Trends auch noch in den nächsten Jahren geben wird.

Gute Chancen für Mobile Shops

Große Zustimmung zum baldigen Ableben erntet iBusiness bei Hybrid-TV-Shops und PDF-Katalogen. Hier sind 36 Prozent und 33 Prozent der fast 300 Umfrageteilnehmer der Ansicht, dass diese Trends nur von kurzer Dauer sein werden.



Durchaus positive Zukunftsaussichten sehen Sie für Mobile Shops und Download Shops, wie beispielsweise iTunes. Gerade einmal 13 Prozent und 17 Prozent der Teilnehmer glauben nicht an ein nachhaltiges Weiterbestehen.